

**Parametergruppe aufrufen**

1. **Service-Menü:**  
OK +  gleichzeitig ca. 4 s lang drücken.
2. „Codierebene 1“
3. „Elektroheizung“
4. Parameter wählen.

**7900 Freigabe Heizwasser-Durchlauferhitzer 1**

Falls ein Heizwasser-Durchlauferhitzer im Vorlauf Sekundärkreis eingebaut ist, muss dieser Heizwasser-Durchlauferhitzer freigegeben werden.

Wert	Bedeutung
„0“	<p>Heizwasser-Durchlauferhitzer ist nicht freigegeben.</p> <p><b>!</b> <b>Achtung</b> Der Heizwasser-Durchlauferhitzer wird <b>nicht</b> eingeschaltet, auch nicht zum Frostschutz der Anlage. Damit der Heizwasser-Durchlauferhitzer zum Frostschutz der Anlage eingeschaltet werden kann, Einstellwert „1“ wählen.</p>
„1“	<p>Heizwasser-Durchlauferhitzer ist freigegeben.</p> <p><b>!</b> <b>Achtung</b> Unzureichende Wasserfüllung des Sekundärkreises führt zur Überhitzung des Heizwasser-Durchlauferhitzers. Dadurch werden der Heizwasser-Durchlauferhitzer und der Sicherheitstempurbegrenzer beschädigt. Anlage <b>vor der Freigabe</b> des Heizwasser-Durchlauferhitzers vollständig befüllen und entlüften.</p> <p><b>Hinweis</b> <i>Nachdem der Einstellwert „1“ mit OK gewählt wird, erscheint bei einigen Wärmepumpen die Abfrage „Sekundärkreis befüllt?“.</i> <i>Der Heizwasser-Durchlauferhitzer wird nur dann freigegeben, falls diese Abfrage mit „Ja“ bestätigt wird. Sonst wird der Einstellwert auf „2“ gesetzt und der Heizwasser-Durchlauferhitzer ist nicht freigegeben.</i></p>

Wert	Bedeutung
„2“	Nicht einstellen! Heizwasser-Durchlauferhitzer ist <b>nicht freigegeben</b> . Wird automatisch eingestellt, falls Abfrage „ <b>Sekundärkreis befüllt?</b> “ mit „ <b>Nein</b> “ bestätigt wurde.
„3“	Nicht einstellen! Heizwasser-Durchlauferhitzer ist <b>freigegeben</b> . Wird automatisch eingestellt, falls Abfrage „ <b>Sekundärkreis befüllt?</b> “ mit „ <b>Ja</b> “ bestätigt wurde.
„4“	Nicht einstellen!

Der Heizwasser-Durchlauferhitzer kann für die Trinkwassererwärmung und/oder für die Raumbeheizung verwendet werden. Hierfür sind zusätzlich folgende Freigaben erforderlich:

- Trinkwassererwärmung: „**Freigabe Elektro-Heizungen für Warmwasserbereitung 6015**“
- Raumbeheizung: „**Freigabe Heizw.-Durchlauferhitzer für Raumbeheizung 7902**“

**7901 Freigabe Elektro-Heizungen für Warmwasserbereitung 1**

Gilt nur für Folge-Wärmepumpen einer Wärmepumpen-Kaskade.  
Falls der Speichertemperatur-Sollwert mit den Wärmepumpen der Wärmepumpenkaskade nicht erreicht wird, kann der Heizwasser-Durchlauferhitzer der Folge-Wärmepumpe zugeschaltet werden.

Voraussetzung: „**Freigabe Heizwasser-Durchlauferhitzer 7900**“ an der Folge-Wärmepumpe steht auf „1“.

**7901 Freigabe Elektro-Heizungen für...** (Fortsetzung)

Wert	Bedeutung
„0“	Heizwasser-Durchlauferhitzer der Folge-Wärmepumpe ist <b>nicht</b> zur Trinkwassernachwärmung freigegeben. Der Heizwasser-Durchlauferhitzer wird nur zum Frostschutz des Speicher-Wassererwärmers eingeschaltet.
„1“	Heizwasser-Durchlauferhitzer ist zur Trinkwassernachwärmung freigegeben.

**7902 Freigabe Heizw.-Durchlauferhitzer für Raumbeheizung**

Falls der Vorlauftemperatur-Sollwert mit der Wärmepumpe nicht erreicht wird, kann ein im Vorlauf Sekundärkreis installierter Heizwasser-Durchlauferhitzer für die Raumbeheizung eingeschaltet werden.

**Hinweis**

Der Heizwasser-Durchlauferhitzer muss mit dem Parameter „**Freigabe Heizwasser-Durchlauferhitzer 7900**“ separat freigegeben werden.

Wert	Bedeutung
„0“	Heizwasser-Durchlauferhitzer ist nicht für die Raumbeheizung freigegeben.
„1“	Heizwasser-Durchlauferhitzer für die Raumbeheizung freigegeben.

**7905 Einschaltverzögerung Heizw.-Durchlauferhitzer** 1

Gilt nur für Raumbeheizung.

Im eingestellten Zeitraum schaltet sich der Heizwasser-Durchlauferhitzer unter folgenden Bedingungen **nicht** ein:

- Nach einem Wechsel des Betriebsstatus
- Nach dem Umschalten von Trinkwassernachwärmung zu Raumbeheizung

Die Wärmepumpenregelung berechnet in diesem Zeitraum **nicht** das für eine Einschaltung maßgebliche Leistungsintegral (Integral aus Dauer und Höhe der Abweichung von Temperatur-Sollwert zu -Istwert).

**Hinweis**

Nur bei sehr hohem Wärmebedarf schaltet die Regelung den Heizwasser-Durchlauferhitzer auch innerhalb der eingestellten Einschaltverzögerung ein, z. B. zum Frostschutz.

Einstellwert in min

**7907 Max. Leistung Heizw.-Durchlauferhitzer** 1

Wert	Bedeutung
„1“	Leistungsstufe 1, z. B. ca. 3 kW
„2“	Leistungsstufe 2, z. B. ca. 6 kW
„3“	Stufe 1 und 2 gleichzeitig, z. B. ca. 9 kW

**790A Leistung für Heizw.-Durchlauferh. bei EVU-Sperre** 1

Wert	Bedeutung
„0“	Heizwasser-Durchlauferhitzer bleibt während EVU-Sperre ausgeschaltet, außer bei Frostschutz.
„1“	Leistungsstufe 1, z. B. ca. 3 kW
„2“	Leistungsstufe 2, z. B. ca. 6 kW
„3“	Stufe 1 und 2 gleichzeitig, z. B. ca. 9 kW

**790B Bivalenztemperatur Heizwasser-Durchlauferhitzer** 1

Temperaturgrenze für die Raumbeheizung mit Heizwasser-Durchlauferhitzer.

Falls die gedämpfte Außentemperatur (Langzeitmittel) unter die Bivalenztemperatur fällt, gibt die Wärmepumpenregelung den Betrieb des Heizwasser-Durchlauferhitzers frei.

Voraussetzung: Die Wärmepumpe und/oder andere Wärmequellen können eine bestehende Wärmeanforderung nicht allein erfüllen.

Oberhalb der Bivalenztemperatur schaltet die Wärmepumpenregelung den Heizwasser-Durchlauferhitzer nur unter folgenden Bedingungen ein:

- Trinkwassernacherwärmung mit Heizwasser-Durchlauferhitzer ist erforderlich („**Freigabe Elektro-Heizungen für Warmwasserbereitung 6015**“).
- Wärmepumpe ist defekt.

---

Einstellwert  $1 \pm 0,1 \text{ } ^\circ\text{C}$

---